

Kompetenz Gemeinderat

A = Umsetzung
B = Prüfen, Umsetzung nach Vernehmlassung (bei Mehrheit)
C = nicht weiterverfolgen

Nr.	Thema	Zuständigkeit	Beschreibung	Zielsetzung/Nutzen der heutigen Leistung	Personalaufwand	Sachaufwand	Verbesserungspotential	Folgen bei Abbau	Konkrete Massnahme	Federführung	1) A/B/C	Beurteilung Gemeinderat	1) A/B/C	Beurteilung SP	1) A/B/C	Beurteilung SVP	1) A/B/C	Beurteilung Grüne Worb	1) A/B/C	Beurteilung FDP	1) A/B/C	Beurteilung g/p und Mitte (3 Antworten)	Beurteilung EVP, keine Anmerk.	Beschluss
A1	Verkauf Tageskarten Gemeinde	GR	Verkauf von sieben Tageskarten Gemeinden an die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Worb.	Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Worb können zum Preis von 45 Franken den öffentlichen Verkehr in der Schweiz während eines Tages benutzen.		98000.00 Ertrag ausser im 2020 immer höher.	Reduktion der Anzahl Tageskarten Gemeinden oder Verzicht auf den Verkauf der Tageskarten Gemeinden.	Die Einwohnerinnen und Einwohner können keine oder weniger Tageskarten Gemeinden beziehen.	Verzicht auf den Kauf neuer Tageskarten; Bekanntmachung in den offiziellen Medienkanälen der Gemeinde.	PRA	A	Umsetzen. Aufhebung des Angebots auf Ende 2022.	A	Einverstanden. Stellt kein realer Leistungsabbau dar.	A	Da das Angebot von der SBB eingestellt wird, ist auf die Anschaffung und die Abgabe zu verzichten.	A	kein eigentlicher Verzicht, da die SBB Angebot einstellen will;	C	Keine Kosteneinsparung. Ertrag steht den Kosten gegenüber				A
A2	Gebührenverordnung	GR	Die Verordnung regelt die Höhe von Gebühren. Gebühren sind das Entgelt für eine bestimmte, vom Abgabepflichtigen veranlasste/verursachte Amtshandlung oder für die Benutzung einer öffentlichen Einrichtung.	Die für eine Amtshandlung oder für die Benutzung einer öffentlichen Einrichtung verursachten Kosten tragen.			Erhöhung der Gebühren. Sie dürfen jedoch höchstens kostendeckend sein.	Es gibt keinen Abbau oder Verzicht, sondern die höheren Gebühren führen zu höheren Einnahmen.	Änderung der Gebührenverordnung.	PRA	A	Umsetzen. Konsequent Kostendeckung anstreben.	C	Der Staat finanziert sich mit Steuern, Gebühren und Abgaben. Eine pauschale Gebührenanpassung ohne nachvollziehbare Einzelbegründung lehnt die SP ab.	B	Die Umsetzung ist zu prüfen. Es muss darauf geachtet werden, dass die wirtschaftlich schwachen Einwohner nicht "bestraft" werden.	C	unsoziale Massnahme und erhöht die Zugangshürde zu den Angeboten;	A	Verursachergerechte Gebühren	B	Es ist uns wichtig, dass die ortsnahen Vereine nicht bestraft werden.		B
A3	Übernahme der Transportkosten bei unzumutbarem Schulweg	GR	Die verfassungsmässig garantierte Unzumutbarkeit des Unterrichts beinhaltet auch, dass den Eltern im Fall des Transport der Kinder keine Kosten entstehen.	Es entstehen den Eltern keine Kosten, wenn ihre Kinder die Volksschule besuchen.	3%	13'000.00	Überprüfen, ob die Regelung, wer Anspruch auf eine Entschädigung hat, angepasst werden könnte. Es gibt gemäss Rechtsprechung keine abstrakte Norm. Es ist nur bekannt, welche Faktoren für die Beurteilung der Zumutbarkeit berücksichtigt werden. Sie müssen aber immer im Rahmen einer Einzelfallbetrachtung beurteilt werden.	Einige Familien, die bisher eine finanzielle Unterstützung erhielten, erhalten neu keine mehr.	Erläss einer Rechtsgrundlage durch den Gemeinderat.	PRA	A	Umsetzen. Rechtsgrundlage erarbeiten.	C	Leistungsabbau.	B	Die Umsetzung ist zu prüfen. Es muss darauf geachtet werden, dass die ländlichen Regionen nicht "bestraft" werden.	B/C	Rechtsgrundlage respektive Kriterien erarbeiten;	B	Überprüfen der Zumutbarkeit im Einzelfall				B
A6	Bereitstellung der telefonischen Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung und der Schulen	GR	Ein Telefonanbieter gewährleistet die telefonische Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung und der Schulen.	Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und der Schulen sind telefonisch erreichbar.		50'000.00	Konkurrenzofferten bei anderen Anbietern einholen.	Es ist kein Abbau und kein Verzicht möglich.	Einholen von Offerten.	PRA	A	Umsetzen. Offerten einholen. Vertrag mit Partner abschliessen, der das wirtschaftlich günstigste Angebot unterbreitet.	C	Leistungsabbau.	A	Das Vorhaben ist umzusetzen. Die telefonische Erreichbarkeit darf nicht abgebaut werden. Diese DL ist regelmässig zu überprüfen.	A	weshalb wurde dies nicht schon früher getan?	A	Konkurrenzofferte klar.				A
A7	Betreuung der Familiengärten	GR	Die Finanzabteilung stellt in der Gemeinemat und im Länggässli, Niederhaus, Land zur Bepflanzung zur Verfügung (Parzellen Nr. 40 und 57). Der administrative Aufwand (Vermietung, Betreuung, Mieterwechsel, Einhalten der Richtlinien) ist recht gross.	Vermietung der Landparzelle an Private.	5%	Geschätzt: 9'000.00 (ca. Budgetwert)	a) Aufhebung der Familiengärten. b) Entlastung der Finanzabteilung durch Gründung eines Vereins, der die Bewirtschaftung übernimmt.	a) Es ist damit zu rechnen, dass sich die Pflanzlandmieten und -mieter zur Wehr setzen. b) Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde reduzieren sich.	a) GR-Beschluss zur Aufhebung b) Vereinsgründung	FIN	A	Umsetzen. Vereinsgründung angestreben (weilgehende Selbstverwaltung). Bis dahin bisherige Organisation beibehalten.	C	Leistungsabbau.	A	Das Vorhaben ist umzusetzen. Die Führung ist mit entsprechendem Leitplanke sicherzustellen.	B	Vereinsgründung anstreben. Gemeinde erlässt ein Bewirtschaftungsreglement und Bewirtschaftung durch Verein.	A	Nutzer können selber organisieren. Gemeinde gibt Rahmen vor.				A
A9	Weisung über die Eigenversicherung von nicht gedeckten Risiken	GR	Pro Jahr werden für die selber getragenen Versicherungsrisiken Einlagen in der Höhe von CHF 11'800 getätigt.	Entnahmen im Fall von Schäden, welche nicht durch die Versicherungen gedeckt werden (inkl. Selbstbehalte).		11'800.00	Aufhebung der Weisungen. Bei Schäden wird in Zukunft direkt die Erfolgsrechnung belastet.	Der Abbau hat zur Folge, dass das Budget jährlich um CHF 11'800 entlastet wird.	Beschluss durch den Gemeinderat.	FIN	A	Umsetzen. Weisung aufheben.	A	Für Finanzhaushalt langfristig irrelevant, da Rückstellung für ungedeckte Schäden.	A	Das Vorhaben ist umzusetzen. Wie hoch ist der Bestand der Einlagen? Diese Aufgabe muss regelmässig überprüft werden.	A		A	Fälle direkt in Erfolgsrechnung.				A
A12	Anlässe der Feuerwehr	Pol	Schule trifft Feuerwehr, Besichtigungen Feuerwehrmagazin, Verkehrsdienst bei Dorfbrände, Gewerbaustellungen, Präventivanstöße etc.	Prävention zur Feuerbekämpfung für die Bevölkerung von Worb. Vorstellen der Aufgaben und Tätigkeit der Feuerwehr einem breiten Publikum. Die Rekrutierung interessierter AdF Die Unterstützung eines aktiven Dorflebens und der Organisatoren von Anlässen.		Verpflegung: CHF 1'550.00; Material: CHF 1'700.00; Werbung Präventivanstöße: CHF 600.00	Konsequente Verrechnung von Dienstleistungen.	Gesellschaftlich und im Dorfleben ist es breit verankert, dass die Feuerwehr ein aktives Dorfleben unterstützt. Der Feuerwehr würde damit eine wichtige Plattform verwehrt, bei welcher sie sich zeigen kann und interessierte rekrutiert werden können. Eine Auslagerung ist möglich, die Mehrkosten für die Gemeinde sind abhängig davon, ob der Gemeinderat auch zukünftig Anlässe finanziell unterstützt oder Defizitgiganten übernimmt. In diesen Fällen führt eine Auslagerung (z. B. Verkehrsdienst) letzten Endes zu Mehrkosten für die Gemeinde. Eine solche externe Dienstleistungserbringung ist in jedem Fall teurer, als wenn dies durch die Feuerwehr übernommen wird. Zur Entlastung des Feuerwehrbudgets sollten die Kosten verrechnet werden und die Vereine könnten ein Gesuch um Kostenbeitrag an den Gemeinderat stellen: So wären diese Leistungen offiziell eine Unterstützung des Vereins durch die Gemeinde.	Dienstleistungen werden konsequent verrechnet. Vereine werden darauf aufmerksam gemacht, dass sie beim Gemeinderat ein Gesuch für einen Kostenbeitrag einreichen.	POL	A	Umsetzen. Die Kosten für Dienstleistungen werden künftig konsequent verrechnet.	C	Leistungsabbau.	A	Das Vorhaben ist umzusetzen bzw. wird unseres Wissens bereits praktiziert. Bei einer Einführung einer zweiseitigen Spezialfinanzierung Feuerwehr ist dieser Punkt in der Kompetenz der Feuerwehr.	B	Verrechnung nur bei nachgefragter Dienstleistung.	A		C	Im Besonderen Schule trifft Feuerwehr, Besichtigungen, Dorfbrände etc. erachten wir als wichtig, um Verständnis zu schaffen und sehen dies als notwendige, kostenfreie Dienstleistung. -> "Dienst am Bürger" und Identifikationsförderung Gemeinde		A
A13	Fehlalarme: Verrechnung	GR	Ab dem 2. Fehlalarm pro Kalenderjahr wird ein Pauschalbetrag verrechnet.	Sensibilisierung der Eigentümer der Brandmeldelanagen, dass die Anlagen und Absäufe jederzeit funktionieren.		CHF 1'000.00 bis CHF 8'000.00	Pro Alarmanlage soll bezogen auf die gesamte Lebensdauer nur noch ein Fehlalarm ohne Kostenfolge sein und nicht mehr jährlich ein Fehlalarm.	Die Eigentümer von Brandmeldelanagen müssen Fehlalarme häufiger bezahlen.	Anpassung Verordnung über die Gebühren der Gemeindeverwaltung.	POL	A	Umsetzen. Es ist nicht einseitig, weshalb der Zahler jedes Jahr wieder auf Null gestellt werden soll. Ab dem zweiten Fehlalarm werden Einsätze künftig in Rechnung gestellt.	A	Einverstanden.	A	Das Vorhaben ist umzusetzen bzw. wird unseres Wissens bereits praktiziert. Bei einer Einführung einer zweiseitigen Spezialfinanzierung Feuerwehr ist dieser Punkt in der Kompetenz der Feuerwehr.	A	es sollten insgesamt 2 Fehlalarme möglich sein	A				A	
A14	Waschmaschine, Angebot Leistungen für Dritte	GR	Betrieb einer Wäscherei bzw. Angebot für Externe (seit Januar 2021)	Siehe "Checkliste persönliche Ausrüstung für die Angehörigen der Feuerwehr". Waschen und Desinfektion von Schutz- und Arbeitsbekleidung von anderen Feuerwehren.	40 Std		Ja, in einem gewissen Mass kann die Auslastung der Maschinen optimiert werden, indem diese Dienstleistung weiteren Feuerwehren angeboten wird und damit weitere Einnahmen generiert werden. Zudem wird das Waschen der Arbeitsbekleidung des Werkhospitals geprüft.	Die Zusatzkosten für eine erneute externe Reinigung beträgt ca. CHF 8'000.00 pro Jahr. Werden keine externen Waschaufträge übernommen, kann eine weitere Auslastung der Maschinen nicht optimiert werden.	Ausarbeitung Verrechnungsgrundlagen.	POL	A	Umsetzen. Die Gebührenordnung für das Angebot an Externe wird angepasst. Das Angebot ist externen Feuerwehren bekannt gemacht. Erste Aufträge sind ausgeführt.	A	Einverstanden.	A	Das Vorhaben ist umzusetzen und in geeigneter Form bekannt zu machen.	A		A				A	
A15	Öffentlichkeitsarbeit des Zivilschutzes, Teilnahme mit ZSO an Gewerbaustellungen, Einsatzberichte, Erarbeiten von Unterlagen für Homepage Worb.	GR	Präsentation von Auftrag und Leistungen des Zivilschutzes, Vorstellen der Geräte und Anlagen, Wer macht was im Zivilschutz, Informationen allgemein, warum Zivilschutz? Suche nach freiwilligen Schutzdienstleistenden (z.B. Frauen), Rechenschaftsbericht/Transparenz gegenüber der Gemeinde Worb/Anschlussleistungen und der Bevölkerung.	Etablieren des Zivilschutzes in der Region: "In Krisen Köpfe kennen"; Abläufe bekannt machen, transparent informieren.	42 Std		Konsequente Verrechnung von besonderen Dienstleistungen zugunsten von Dritten.	Im Projekt Überprüfung Kdo (Abschluss 2020) wurden transparente Informationen und neue Medien als zwingend erachtet, erste Anpassungen wurden bereits umgesetzt; Aufruf Homepage der Gemeinde Worb und neue Planungsabläufe. Die ZSO würde bei einem Abbau an Akzeptanz und vernetztem Handeln verlieren. Kontakte mit Behörden und Bevölkerung müssen gepflegt werden und gingen dadurch verloren. Die Anschlussgemeinden müssten in anderer Form strukturierte Berichte erhalten, da die Stützgemeinde hier eine Rechenschaftspflicht hat.	Besondere Dienstleistungen zugunsten von Dritten werden konsequent verrechnet.	POL	A	Umsetzen. Der Gemeinderat unterstützt die Art und Weise der Öffentlichkeitsarbeit der ZSO. Wenn die ZSO aber besondere Dienstleistungen zugunsten von Dritten erbringt, werden diese konsequent verrechnet.	C	Leistungsabbau.	A	Das Vorhaben ist umzusetzen und ist konsequent anzuwenden.	A		A				A	
A16	Winterdienst	GR	Der Winterdienst umfasst die Schneeräumung, die Glatteisbekämpfung und den Schutz vor Schneeverwehungen. Mit dem Winterdienst werden die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass die Strassen mit wintertauglich ausgerüsteten Fahrzeugen und angepasster Fahrweise sicher befahren werden können. Die Gemeinden haben den Winterdienst vor allem auch nach den Bedürfnissen der Fussgängerinnen und Fussgänger auszurichten.	Aufgabe des Winterdienst ist die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und den Schutz vor Schneeverwehungen. Der Winterdienst muss den Anforderungen an eine nachhaltige Entwicklung entsprechen und die Belastung der Umwelt ist so gering wie möglich zu halten.	52%	200'000.00	Erfass einer Winterdienstweisung, wo definiert wird, was auf welchen Strassen und Wegen gemacht werden soll. Umweltschonend, Salzeinsatz, ist Stand: Es wird flächendeckend Streusalz auf den Belagsstrassen eingesetzt. Einsparungen sind schwierig zu beziffern da es wetterabhängig ist.	Unzufriedene Bürger Jahreslanges Gewohnheitsrecht, Konflikt Potenzial	Erarbeiten einer Winterdienstweisung	BAU	A	Umsetzen.	C	Leistungsabbau.	B	Die Umsetzung ist zu prüfen. Die Fragen im Zusammenhang mit der Sicherheit und der Haftung sind zu prüfen. Das Vorhaben ist zu konkretisieren.	B	was soll, wann, wie geräumt werden? Es wird kaum möglich sein den ganzen Betrag einzusparen;	A				B	
A17	385 Einstellhalle Hofmatt 3144.01 Baulicher Unterhalt	GR	Kleinere Eingriffe und Reparaturen. Arbeiten zur Gewährleistung der Sicherheit.	Instandhaltung/Gebrauchsfähigkeit, Anpassungen, Ausbesserungen und Reparaturen. Gewährleistung der Sicherheit.		18'000.00	Aufwendungen vom Gebäudeversicherungswert von 0,8 auf 0,6% reduzieren, weil die Einstellhalle neu ist. Kosteneinsparungen 4'500.-		GR-Beschluss	BAU	A	Umsetzen ab Budget 2022. Langfristig muss der Wert wieder auf 0,8% erhöht werden.	A	Einverstanden.	A	Das Vorhaben ist umzusetzen. Entweder soll ein %-Wert eingesetzt werden oder die Budgetierung eines konkreten Projektes vorgenommen werden.	C		A	wertbar				A
A18	371 Kindergartengebäude Worb 3144.02 Baulicher Unterhalt	GR	Kleinere Eingriffe und Reparaturen. Teilweise Arbeiten zur Gewährleistung der Sicherheit.	Instandhaltung der Gebrauchsfähigkeit, Anpassungen, Ausbesserungen und Reparaturen.		71'200.00	Verschiebung "Manuela, Ersatz Heizung und Wärmeverteilung". Kosteneinsparung rund CHF 50'000.-.	Erhöhtes Risiko von Defekten, Folgeschäden und Reklamationen.	GR-Beschluss	BAU	A	Umsetzen ab Budget 2022. Verschiebung auf späteres Budget.	C	Bugwelle verlängern. Keine Einsparung	B	Die Umsetzung ist zu prüfen. Die Folgeschäden dürfen nicht ausser Acht gelassen werden. Der Nutzen ist fraglich.	C	Keine Verschiebung	A					B

